

Sarnen, 15. Januar 2024

Pressemitteilung FDP.Die Liberalen, Ortspartei Sarnen

Der Vorstand der FDP Sarnen gibt eine Wahlempfehlung für die Abstimmung vom 4. Februar 2024 betreffend den Ausbau des Gemeindehauses und den Neubau eines Multifunktionsgebäudes (Objektkredit: CHF 20.820 Mio.) sowie den Neubau des unterirdischen Parkings Cher Nord (Objektkredit CHF 3.596 Mio.) ab.

Generell ist der Vorstand der Meinung, dass das gesamte Projekt grundsätzlich zu teuer ist. Heftige Diskussionen im Vorstand haben jedoch zu einer differenzierten Betrachtung geführt, die zu unterschiedlichen Wahlempfehlungen für die beiden Komponenten des Projekts führen.

In Bezug auf den Ausbau des Gemeindehauses spricht der Vorstand eine klare Empfehlung für ein Ja aus. Eine Verzögerung des Projekts würde zu weiteren Mehrkosten führen, und eine funktionierende Infrastruktur ist von entscheidender Bedeutung für die Gemeinde Sarnen. Der Vorstand ist der Auffassung, dass die Investition in das Gemeindehaus die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger langfristig verbessern wird.

Hinsichtlich des Neubaus des unterirdischen Parkings Cher Nord empfiehlt der Vorstand tendenziell ein Nein. Obwohl es grundsätzlich begrüssenswert ist, Parkplätze zu schaffen und nicht abzubauen, gibt es Bedenken hinsichtlich des Kosten-Nutzen-Verhältnisses. Die Folgekosten werden als zu hoch eingeschätzt, und der Neubau steht im Widerspruch zum Mobilitätskonzept von Sarnen.

Die FDP Sarnen ruft die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, am 4. Februar 2024 an der Abstimmung teilzunehmen und ihre Stimme nach sorgfältiger Abwägung der Argumente abzugeben.